

Korea: Schüsse an der Grenze

Seoul. Artillerieeinheiten Südkoreas und Nordkoreas haben sich an der Grenze zwischen beiden Ländern ein Gefecht geliefert. Ein nordkoreanisches Geschoss sei im Nordwesten des Nachbarlandes eingeschlagen, teilte das Verteidigungsministerium in Seoul am Donnerstag mit. Die eigenen Einheiten hätten daraufhin mit einem Artilleriegeschütz zurückgeschossen, sagte ein Sprecher. Über etwaige Schäden auf beiden Seiten wurde zunächst nichts bekannt. Südkoreas Streitkräfte seien in höchste Alarmbereitschaft versetzt worden, berichtete die staatliche Nachrichtenagentur *Yonhap*. Medien aus Seoul vermuteten, das Geschoss aus Nordkorea habe auf Lautsprecheranlagen in der entmilitarisierten Zone (DMZ) gezielt. Erst kürzlich hatten beide Staaten die gegenseitige Beschallung mit Propaganda wieder aufgenommen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/270604.korea-schuesse-an-der-grenze.html>